

AMTSBLATT

Marktgemeinde St. Andrä-Wördern



AMTLICHE MITTEILUNG Nr. 3 | Mai 2020 • Tel. 02242/31300-0 • E-Mail: post@staw.at

www.staw.at

An einen Haushalt • Postgebühr bar bezahlt • Post AG

Alles neu macht der Mai

Auf die allseits beliebte Tradition des Maibaum-aufstellens wollten der Krisenstab, die Gemeindeverwaltung und Bürgermeister Maximilian Titz nicht völlig verzichten:

Kommandant Rene Zimmermann und die Bauhofmitarbeiter der Gemeinde St. Andrä-Wördern haben daher ohne Publikum vor dem Gemeindeamt symbolisch einen Baum aufgestellt.

Sehen Sie den „Corona-Baum“ in der Altgasse als sichtbaren Dank für Ihre Kooperation und Rücksichtnahme in den vergangenen Wochen.

Foto: Barbara Resl



**Kommentar des
Bürgermeisters**

3

**Aktuelle Covid-19
Schutzmaßnahmen**

Im Gespräch

Rita Mayrhofer, Landschaftsplanerin berichtet über Erfahrungen in der „Krise“ und daraus gewonnene Erkenntnisse.

11

Umbau Bahnhof

Der Umbau geht zügig voran. Eine Übersicht über die Umsetzung des Projektes „Barrierefreier Bahnhof“ in St. Andrä-Wördern

24

Bürgerservicestellen



Gemeindeamt St. Andrä-Wördern

Altgasse 30

Tel. 02242 / 31300-0; Fax 02242 / 31300-15

Homepage: www.staw.at

E-Mail: post@staw.at

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8–12 Uhr und
zusätzlich Donnerstag 13–18 Uhr



Bürgermeister Maximilian Titz

Sprechstunden des Bürgermeisters jeweils am
Donnerstag von 15 bis 18 Uhr, um Terminverein-
barung unter 02242/31300-0 wird gebeten.



Post Partner & Ortsvorstehung Altenberg-Greifenstein

Bahnhof – Tel. 02242 / 32231-10 (Fax DW 15)

Öffnungszeiten Post Partner:

Montag / Freitag 8–10 Uhr, Mittwoch 16–19 Uhr

Dienstag / Donnerstag 13–15 Uhr

Ortsvorstehung: Freitag 16–18 Uhr



Ortsvorstehung Hadersfeld

Hauptstraße 6

Tel./Fax 02242 / 5225

Öffnungszeiten:

2. Donnerstag im Monat 18–19 Uhr



Post Partner & Ortsvorstehung Hintersdorf

Hauptstraße 32

Tel./Fax 02242 / 6223

Öffnungszeiten Post Partner:

Montag, Dienstag, Donnerstag 16–19 Uhr

Mittwoch 8–11 Uhr und Freitag 11–14 Uhr

Ortsvorstehung: Mittwoch 18–19 Uhr



Ortsvorstehung Kirchbach

Unterkirchbacher Straße 25

Tel./Fax 02242 / 6530

Öffnungszeiten: Donnerstag 17–19 Uhr

Bücherei Eulennest

Öffnungszeiten: Di. + Sa. 10–12 Uhr, Do. 16–19 Uhr



GEBRECHENDIENST

Telefon 02242/31300-40

Inhalt

Baustellen.....	5
AK Rad.....	6
Neubau Bauhof.....	7
Digitalisierung / Breitband / Photovoltaik	8
Hochwasserschutz.....	9
News aus dem Eulennest.....	10
Im Gespräch	11
Wohnungsübergabe Tullnerstraße...	12
Gemeinde ist auch Gemeinschaft.....	13
St. Andrä-Wördern zeigt Flagge	14
Beachvolleyball	15
Veranstaltungskalender	16
Schülertransport.....	17
Aus den Schulen	18
Musikschule - Ausschreibung.....	19
Info-Seiten.....	20/21
Gratulationen	23
Umbau Bahnhof.....	24

Nächstes Amtsblatt im Juli 2020

Redaktionsschluss: 16. Juni 2020

Beiträge bitte an: post@staw.at

Impressum

Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde
St. Andrä-Wördern. Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Maximilian Titz

Redaktion:

Obersekretär Peter Ohnewas und Karin Schlack,
3423 St. Andrä-Wördern, Altgasse 30.

Verlagspostamt und Verlagsort: 3423 St. Andrä-
Wördern. Grafik: www.grafwerk.at.

Fotos: Gemeinde, shutterstock.com.

Druck: Druckerei Berger, Horn

Offenlegung gemäß § 25 MedG Abs. 4

Amtsblatt Marktgemeinde St. Andrä-Wördern
Amtliche Mitteilung

BLATTLINIE: Das Amtsblatt dient vorrangig der überpartei-
lichen Information der Gemeindebürgerinnen und Gemein-
debürger, von Interessierten und Institutionen. Wir berichten
über politische Entscheidungen, aktuelle Ereignisse, Ab-
sichten, Planungen und Vorhaben der Marktgemeinde, über
Veranstaltungen und andere relevante Informationen. Mit
dem Amtsblatt kommt die Marktgemeinde St. Andrä-Wör-
dern ihrer Informationspflicht gegenüber den Bürgern nach.
Eingesandte Beiträge und Inserate müssen der Blattlinie
entsprechen. Die Entscheidung über die Veröffentlichung
behält sich die Redaktion vor.

ERSCHEINUNGSWEISE: 5 Ausgaben pro Jahr. Die Erschei-
nungstermine sind dem jeweiligen Amtsblatt/Seite 2 zu
entnehmen.

AUFLAGE: 4500 Stück

VERTEILUNG: Kostenlos an alle Haushalte.

KOMMENTAR

Bürgermeister Maximilian Titz



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

*„Alles neu macht der Mai,
macht die Seele frisch und frei.
Laßt das Haus, kommt hinaus!“*

Als der deutsche Lehrer und Heimatkundler Hermann Adam von Kamp diese Zeilen 1829 dichtete, dachte er sicher nicht einmal im Traum daran, welche Bedeutung sie fast 200 Jahre später haben könnten: Der Mai 2020 wird als der Monat der Wiederbelebung des gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Lebens in die Geschichte eingehen.

In 14-Tagesschritten werden die rigorosen Covid-19-Schutzmaßnahmen gelockert bis aufgehoben. Mit dem 15. Mai wird auch in St. Andrä-Wördern vieles fast wieder so wie zu Jahresbeginn.

Seit 15. Mai ist

- der Altstoffsammelplatz wie folgt geöffnet: Mittwoch 13 – 16 Uhr, Freitag, 12 – 18 Uhr, Samstag 8 bis 12 Uhr.
- wieder Betrieb in Kindergärten und Volksschule – die Spielplätze sind seit 1. Mai offen.
- das Gemeindeamt Montag bis Freitag von 8 – 12 Uhr und Donnerstag von 13 – 18 Uhr zugänglich.
- die Sperre der Hagenbachklamm aufgehoben.

- die Gastronomie wieder für Sie geöffnet.
- Das Eulennest startete am 16. Mai.
- bei einigen Betrieben die Kurzarbeit beendet oder wieder aufgenommen worden.
- die Übergabe der neuen, preisgünstigen Genossenschafts-Wohnungen und Flexi-Wohnungen in der Tullner Straße erfolgt – die Apotheke ist ja schon in das Erdgeschoß übersiedelt.
- Starttermin für die Errichtung der Photovoltaikanlagen.

Bitte informieren Sie sich vor dem Besuch über die jeweiligen Zutrittsbedingungen und noch bestehenden Einschränkungen. In jedem Fall gelten Masken- und Abstandspflicht weiter.

Weiter gesperrt bleiben

- die Zufahrt zur Badesiedlung am Wochenende für Nichtanrainer – das ist im Angesicht vieler Bädersperrungen und der hohen Ansteckungsgefahr beim Treffen vieler Menschen ein wichtiger Schutz für STAW.
- das Jugendzentrum
- bis 2. Juni Oberstufenklassen in Tulln, Klosterneuburg und Wien; Schulbetrieb ist wieder ab 3. Juni.



Das **Einkaufsservice** steht in Notfällen bis Ende Mai zur Verfügung. Bei dringendem Bedarf (Medikamente) können Sie das Gemeinde Bürgerservice 02242 31300 (Montag bis Mittwoch 07.30 – 12.00 Uhr + 13.00– 15.30 Uhr, Donnerstag 07.30– 12.00 Uhr + 13.00– 18.00 Uhr, Freitag 07.30– 12.00 Uhr) anrufen.

Die **Gemeinderatsitzung fand am 19. Mai** im Musikschulsaal statt und befasste sich neben der Ressortverteilung und Klärung der Zuständigkeiten mit dem Rechnungsabschluss 2019, der bis 18. Mai zur Einsicht auflag. Im Zuge der Umstellung von der alten Buchführung „Kameralistik“ auf die doppelte Buchführung „Doppik“ war die Änderung zahlreicher Konten nötig.

Der Umbau des Bahnhofs läuft ebenso wie der Neubau der Unterführungen zum Hochwasserschutz Hagenbach und der Neubau des Bauhofs. Der Geh- und Radweg Schredengasse ist fertig; Büsche und Pflanzen werden saisongerecht ausgesetzt.

Ich bitte um Verständnis für die damit einhergehenden Behinderungen und Sperren.

Die Breitbandversorgung und der Zugang zu schnellem Internet – zum Beispiel der Schulen – sind derzeit in Arbeit ebenso wie der kostenlose Zugang zu den WiFi4EU-Hotspots in der Gemeinde.

Der Krisenstab, die Gemeindeverwaltung und ich haben beschlossen, nicht auf einen – wenn auch kleinen – Maibaum zu verzichten, der vorgabengemäß am Parkplatz Altgasse aufgestellt wurde. Nehmen Sie diesen Maibaum als Zeichen unseres Dankes für den selbstlosen Einsatz aller Helferinnen und Helfer, für die Disziplin und Konsequenz aller in St. Andrä-Wörtern bei der Einhaltung der rigorosen Vorgaben. Der Mai und seine Lockerungen sind aber kein Freibrief für Leichtsinn und Rücksichtslosigkeit. Jetzt gilt es, in Eigenverantwortung sich selbst und andere zu schützen, bis es entsprechende Therapien, Medikamente oder Impfungen gibt.

Bleiben Sie gesund und genießen Sie die Maitage!
Ihr Bürgermeister

Maximilian Titz

VOLKSBEGEHREN

„Asyl europagerecht umsetzen“
„EURATOM-Ausstieg Österreichs“
„Smoke – JA“
„Smoke – NEIN“
„Klimavolksbegehren“

Eintragungszeitraum: 22. Juni bis 29. Juni 2020

Montag, 22. Juni 2020, von 08.00 bis 20.00 Uhr,
Dienstag, 23. Juni 2020, von 08.00 bis 16.00 Uhr,
Mittwoch, 24. Juni 2020, von 08.00 bis 16.00 Uhr,
Donnerstag, 25. Juni 2020, von 08.00 bis 20.00 Uhr,
Freitag, 26. Juni 2020, von 08.00 bis 16.00 Uhr,
Samstag, 27. Juni 2020, von 08.00 bis 12.00 Uhr,
Sonntag, 28. Juni 2020, geschlossen,
Montag, 29. Juni 2020, von 08.00 bis 16.00 Uhr

ACHTUNG:

Anträge auf Reisepässe und Personalausweise sind bis 30.6.2020 im Gemeindeamt Wörtern nicht möglich. Bitte Anträge bei der Bezirkshauptmannschaft Tulln stellen!



Auch in der **VOLKSHOCHSCHULE** bieten einige Kursleiter „teleteaching“ über digitale Medien an. Die Wiederaufnahme und der Beginn aller anderen Kurse können erst nach der Freigabe von öffentlichen Gebäuden wie den Schulen etc. erfolgen.

Wir werden uns um eine einvernehmliche Lösung der Frage, was mit bezahlten, aber nicht konsumierbaren Stunden passiert, bemühen.
GGR Martin Heinrich

2020 trotz Corona viele Baustellen

Durch die Covid-19-Pandemie und den Lockdown wurde das geplante Bauprogramm der Gemeinde, aber



auch von anderen Institutionen bzw. Einbautenträgern (EVN, A1) gestoppt. Lediglich der Umbau des Bahnhofes wurde fortgesetzt, da die Eisenbahn eine systemrelevante Einrichtung ist.

Durch die rasche Einigung, unter welchen Voraussetzungen Bauarbeiten wieder durchgeführt werden können, wurde der Baubetrieb (u.a. Neubau des Bauhofes, Kanalsanierungsarbeiten, Verlegung von Stromleitungen) wieder aufgenommen.

Aufgrund der zu erwartenden Einnahmeausfälle (Einnahmen aus Ertragsanteilen, Kommunalsteuern, aber auch anderen Steuern und Abgaben) musste das Bauprogramm der Gemeinde evaluiert werden.

Als erstes wurde die Sanierung der L118 (Greifensteinerstraße) auf 2021 verschoben. Nicht nur die finanziellen Umstände, sondern auch die fehlende Planungsvorlaufzeit machte dies erforderlich.

Der kombinierte Geh- und Radweg auf der Tullnerstraße in St. Andrä (im Bereich des Friedhofes) soll nun fertiggestellt werden. Der Geh- und Radweg in der Schredengasse wurde in den letzten Tagen fertiggestellt und kann bereits genutzt werden.

Es wird auch ein Sanierungsprogramm für unsere Gemeindestraßen gestartet, das jedoch vorerst reduziert wurde, um die finanziellen Auswirkungen der Corona-Krise besser abschätzen zu können.

Vorgesehene Baumaßnahmen 2020 in unserer Gemeinde:

ALTENBERG/GREIFENSTEIN:

Mitterweg – EVN, Asphaltierung nach den Verkabelungsarbeiten. In den Sommermonaten werden noch defekte Wasserhausanschlussschieber saniert. Die **Gemeindestraße** vom Ende der Josef-Strauch-Gasse bis zum Mitterweg wird gemeinsam mit der EVN neu asphaltiert. Gleiches ist auch für die **Adolf-Lorenz-Gasse** bis zum Mitterweg vorgesehen.

Die **Donaustraße** soll ebenfalls von der Hauptstraße bis zur Unterführung saniert werden, da die Arbeiten seitens der EVN abgeschlossen sind.

L118 – Die NÖ Straßenbauabteilung bringt ca. 500 Laufmeter neuen Straßenbelag von Höhe Hauptstraße 14 Richtung Bahnhof Greifenstein/Altenberg auf.

HINTERSDORF: Die **Kirchbacherstraße** wird ebenfalls durch die NÖ Straßenbauabteilung saniert.

KIRCHBACH: Fertigstellung der **Verkabelungsarbeiten** auf der Unterkirchbacherstraße, Klammweg und Hochfeldweg.

Verlegung einer Wasserleitung mit Hydranten am Ende des Gartenweges. Zur Vorsorge wird auch ein Straßenbeleuchtungskabel mitverlegt.

Beim Kogelweg führt die EVN eine Verkabelung der Stromleitung durch. Die A1 konnte dafür gewonnen werden, dass bei diesen Arbeiten auch eine Breitbandverlegung erfolgt.

ST. ANDRÄ:

Tullnerstraße – Fertigstellung des Geh- und Radweges beim Friedhof. Der Zinnenplatz (von der Tullnerstraße bis zur Apfelgasse/Nussgasse), im Bereich des neuen Wohnbaues, wird neu asphaltiert.

Johannesgasse – Sanierung der Gasleitung und Verlegung einer Hochspannungsleitung – die Arbeiten wurden in den letzten Tagen bereits durchgeführt.

Die EVN hat den **Grabenweg** bzw. Teile der **Tannengasse** bereits verkabelt. Die Straßenbeleuchtung wurde neu errichtet. Sanierung der Asphaltdecke in der

Lehnergasse – vom Grasweg bis zum Kreisverkehr.

WÖRDERN:

Schloßgasse (vom Karnerplatz bis L118) – bekommt eine neue Asphaltdecke.

Schredengasse (Ortsende Wördern) bis Treppelweg – die Fertigstellung des Geh- und Radweges ist erfolgt.

Die EVN wird in der Schredengasse und Teile vom **Nibelungenring** die Gasleitung sanieren bzw. Stromleitungen verkabeln. Gleichzeitig wird auch die Straßenbeleuchtung neu hergestellt.

Die EVN führte im Bereich der **Kornegasse** ebenfalls Verkabelungsarbeiten durch. Hier wird die Straßenbeleuchtung ebenfalls erneuert.

Sanierung der **Eduard-Klinger-Straße** – von Auhofstraße bis zur Dammstraße – nach Fertigstellung der Unterführung Auhofstraße.

Neuherstellung der **Unterführungen** in der **Auhofstraße** bzw. **Donaustraße** im Zuge der Ausbauarbeiten beim Hochwasserschutz (Hagenbach). Nähere Details siehe Bericht Seite 9.

Es ist eine ungemeine Herausforderung, diese vielen Einsatzbereiche mit den zahlreichen Einbautenträgern, Baufirmen und anderen Beteiligten zu koordinieren. **Wir bitten Sie schon jetzt um Ihr Verständnis**, wenn es zu Einschränkungen kommen wird. Je rascher die Arbeiten abgeschlossen werden können, desto früher ist Ihre Infrastruktur gesichert.



Schredengasse Neuer Radweg dient der Sicherheit

Nunmehr steht ein weiterer Radweg kurz vor der Fertigstellung. Der kombinierte Geh- und Radweg (G/RW) zwischen dem bebauten Ortsteil von Wördern und dem Treppelweg in Altenberg dient vor allem der Sicherheit von Familien auf dem Weg zum Donauradweg. Aufgrund der „Corona-Maßnahmen“ konnte mit der Fortsetzung der Bauarbeiten etwas später als gedacht begonnen werden. Nach den vorgenommenen Lastplattenversuchen, wurden zwischen dem 11. und 13. Mai die Asphaltierungsarbeiten in der Schredengasse vorgenommen.

In einem nächsten Schritt wurden Verkehrsschilder und Leitpflöcke zwischen G/RW und der Straße in regelmäßigen Abständen angebracht. Zudem wird es jeweils am Anfang und Ende des G/RW eine rote Bodenmarkierung geben, welche Autofahrer darauf aufmerksam macht, dass ab nun auch Fußgänger und Radfahrer die Straße nutzen. Während der letzten Bauarbeiten wurden Anfang Mai auch Kokosmatten entlang der Böschungen angebracht, um ein besseres Anwachsen der Pflanzen zu ermöglichen. Leider können die heimischen Gewächse

entlang der Böschung aufgrund der Jahreszeit erst im Herbst gesetzt werden. Im Schutzstreifen wird es aber kleinwüchsige Pflanzen und einen Schotterrasen geben.

Bei der Begehung durch Bürgermeister Maximilian Titz, Vizebürgermeisterin Ulrike Fischer, GR Aida Maas-Al Sania sowie GGR Franz Semler und GGR Alfred Kögl wurde auch die Zufahrt zum Parkplatz vor der Auffahrt zum Yachthafen neu adaptiert. Um das Gefahrenpotential zu minimieren, wird die direkte Ein- und Ausfahrt aus Sicherheitsgründen an der Straße geschlossen. Die bisherige Ein- und Ausfahrt ist davon nicht betroffen und ist zudem breit genug.

Wir freuen uns, dass wir nun einen weiteren Geh- und Radweg fertig stellen und der Bevölkerung zur Nutzung übergeben können.



Bürgermeister Maximilian Titz, Vizebürgermeisterin Ulrike Fischer, GGR Franz Semler, GR Aida Maas-Al Sania und GGR Alfred Kögl

Foto: Otto Silbera

Der AK Rad wird sobald wie möglich wieder seine Tätigkeit aufnehmen. Für Anregungen & Rückmeldungen können Sie mich zwischenzeitlich gerne kontaktieren: aida.alsania@gmx.at

Geänderte Öffnungszeiten des Altstoffsammelplatzes

Seit Freitag, 15. Mai 2020, gelten am Altstoffsammelplatz folgende neue Öffnungszeiten:

- Mittwoch, 13.00 - 16.00 Uhr
- Freitag, 12.00 - 18.00 Uhr
- Samstag, 08.00 - 12.00 Uhr

ACHTUNG:

Seit diesem Tag gibt es wieder eine Einfahrtskontrolle durch die Firma G4S Secure Solutions AG, d.h., die Berechtigungskarte für den Altstoffsammel-



platz muss beim Einfahren vorgezeigt werden!

Neubau des Bauhofes

Nach Abschluss der 2019 notwendigen Vorarbeiten für den Neubau des Bauhofes im Wirtschaftspark Wördern (Projektbeschluss des Gemeinderates, Baubewilligung, öffentliche Ausschreibungen für sämtliche Gewerke, Auftragsvergaben durch den Gemeinderat bzw. Gemeindevorstand, Herstellung des Stromanschlusses) konnte der Baumeister (Ing. Franz Brachinger GmbH aus Persenbeug) im Februar 2020 beginnen. Durch den Corona-Lockdown mussten die Arbeiten zwei Wochen unterbrochen werden. Aufgrund des zweiwöchigen Stillstandes bzw. durch die Auflagen im Rahmen der Covid-19-Pandemie für die Bauarbeiter musste der Bauzeitenplan angepasst werden. Die Fertigstellung wird für das Frühjahr 2021 angestrebt.



Mitte Mai war es soweit und die Fundamentplatte konnte bereits betoniert werden.



Fotos: Otto Sibera

Der Gemeinderat bzw. der Gemeindevorstand haben folgende Firmen mit der Herstellung des Bauhofes beauftragt:

ARCHITEKT Dipl.Ing. Werner Stolfa –
Örtl. Bauaufsicht, Baustellenkoordinator
STATIK Retter & Partner Ziviltechniker GmbH
HAUSTECHNIK/ELEKTROTECHNIK TB Ingenieurbüro Ing. Peter Grandits
BAUPHYSIK Burian & Kram Bauphysik GmbH
BAUMEISTER Ing. Franz Brachinger GmbH
HOLZBAU Graf-Holztechnik GmbH
SPENGLER / SCHWARZDECKER Filzmaier Dach Fassade GmbH
ELEKTROINSTALLATIONEN EMC Elektromanagement & Construction GmbH
HEIZUNG, KLIMA, LÜFTUNG UND SANITÄRINSTALLATION
Franye Gebäudetechnik GmbH
FENSTER / TÜREN Actual-Berger
TROCKENBAU Lico Isolierbau GmbH
AUFZUGSANLAGE Haushahn Aufzüge GmbH
TORANLAGEN Kone AG
STRASSENBAUARBEITEN Held & Francke BaugmbH
METALLBAUARBEITEN Helmut Krach GmbH
KONSTRUKTIVER STAHLBAU Schinnerl Metallbau GmbH
TÜRSYSTEME Kusolitsch GmbH



...denn versichern
heißt vertrauen!

IHR VERSICHERUNGSMAKLER

Robert Fink

Beratung & Optimierung KG

Tel.Nr.: +43 650 535 7080

E-Mail: robert.fink@beratung-optimierung.at

**Firmensitz:
Austraße 7
3512 Mautern**

**Außenstelle:
Flurgasse 29
3423 St. Andrä-Wördern**



kompetent-verlässlich-für SIE da!

Digitalisierung

Text: GGR Martin Heinrich

Die Ereignisse der vergangenen Wochen haben uns gezeigt, welche wichtige Rolle Telekommunikation und elektronische Medien in unserer Gesellschaft spielen können – besonders wenn es um Erreichbarkeit und Informationsaustausch geht. Wir werden uns weiter intensiv bemühen, den Ausbau der digitalen Infrastruktur voran zu treiben, damit so viele wie nur möglich vernetzt sind und auf ein umfassendes Angebot zugreifen können.

Der Ausbau für die Nutzung eines schnellen Internets im Festnetzbereich ist bis auf vereinzelte Nachjustierungen und Optimierungen abgeschlossen.

Die Gemeinde installiert mehrere WLAN-Zugänge für zukünftige

WIFI-Hotspots - drahtlose Zugangspunkte ins Internet. Diese Zugänge sind als WIFI4EU am Smartphone oder Laptop ersichtlich und können kostenlos verwendet werden, wenn den Nutzungsbestimmungen, die auf der Webseite angezeigt werden, zugestimmt wird.

Folgende **Standorte** sind **bereits in Betrieb** genommen worden:

- Gemeindeamt: Richtung Vorplatz und Richtung Jugendzentrum
- St. Andrä-Wördern – Bereich Kreisverkehr, Monsignore-Josef-Luger-Platz
- Bereich Schulen / Bushaltestellen
- Spielplätze: Dammstraße



Folgende **Standorte** sind **geplant**:

- Badesiedlung - Bereich Bahnhof, Badebucht, Hafenschenke
- Bereich Bahnhof
- Spielplätze: Klammweg

Photovoltaikanlagen/ Breitbandversorgung

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 12.5.2020 die Firma Raymann mit der Herstellung von vier neuen Photovoltaikanlagen beauftragt. Vor 10 Jahren wurden die Volksschule, der Kindergarten Greifensteinerstraße, die Neue Mittelschule und die Kreamontschule auf ein Biomasseheizwerk, nach Herstellung von Fernwärmeleitungen, umgestellt.



Nun gibt es einen weiteren Schritt und die genannten Gebäude werden mit **Photovoltaikanlagen** ausgestattet:

- Volksschule St. Andrä-Wördern, Anlage mit 29,90 kWp – Auftragssumme: € 22.668,90 (netto)
- Kindergarten Greifensteinerstraße, Anlage mit 15,28 kWp – Auftragssumme: € 14.979,32 (netto)
- alte Volksschule (KreaMont-Privatschule), Anlage mit 11,05 kWp – Auftragssumme: € 10.926,36 (netto)
- Neue Mittelschule, Anlage mit 29,90 kWp – Auftragssumme: € 21.675,94 (netto)

Alle vier Anlagen erhalten entsprechende Bundesförderungen und sollen in den nächsten Wochen umgesetzt werden.

Endlich ist es auch soweit. Das Gemeindeamt in Wördern, die Volksschule und die Neue Mittelschule konnten an das **Glasfasernetz** angeschlossen werden. Nach einigen Vorarbeiten – auch durch die Gemeinde – konnte der Breitbandanschluss hergestellt werden.

Mit 300 Mbit/s können nun die Internetdienste genutzt werden. Ein Quantensprung, der die Kommunikation entsprechend verbessern wird.

Herstellung Hochwasserschutz – Neubau der Unterführungen



Ab 2. Juni ist es soweit. Die Arbeiten für die Herstellung des Hochwasserschutzes in einem Teilbereich von der Auhof-Brücke bis nach der ÖBB-Brücke werden begonnen. In nur sechs Monaten sollen dieser Teilabschnitt und die beiden Unterführungen unter der Eisenbahn neu hergestellt werden.

Mit einem Kostenrahmen von rund 1,4 Mio € wurde die ARGE (Firma PORR, Firma Held & Francke) beauftragt. Zahlreiche Vorgespräche und Untersuchungen wurden durchgeführt. Jetzt geht es aber los. Durch einen Grundtausch wird es auch möglich sein, die Auffahrt zur Auhofbrücke entscheidend zu verbessern. Die Gehsteige werden auf 1,5 m verbreitert und eine Signalanlage wird bei beiden Unterführungen errichtet.

Zur Umsetzung dieser Vorhaben gibt es jedoch zahlreiche Behinderungen:

Die Unterführung Auhofstraße wird in den Sommermonaten JULI und AUGUST für den Verkehr gesperrt und

die Zufahrt ist nur über den Schranken im Wirtschaftspark möglich.

Die Unterführung Donaustraße soll ab Mitte September bis voraussichtlich Ende Oktober für den Verkehr gesperrt werden. Hier erfolgt die Zufahrt über den Schranken in der Korngasse/Schredengasse.

Die nächsten sechs Monate werden für alle Beteiligten – natürlich auch den betroffenen Gemeindebürger*innen und Firmen, die nördlich der ÖBB-Strecke leben bzw. tätig sind – eine große Herausforderung werden. Wir bitten schon jetzt um Ihr Verständnis für die zahlreichen Maßnahmen. Diese passieren im Interesse aller!

Seit 1995 in Wien und Niederösterreich
Konzessionierter Steinmetzbetrieb
Grabdesign Haberl
Neuer Standort
Kirchenplatz 1, 3423 St. Andrä/Wördern
Tel. 02242/33034, Handy: 0660/3011046
office@grabdesign-haberl.at, wien@grabdesign-haberl.at
www.grabdesign-haberl.at

Unser Service

- „Budgetgerechte Lösungen aller Produkte und Dienstleistungen
- „Maßgenaue Anfertigung qualitativ hochwertiger Materialien
- „Teilzahlung
- „Kostenlose und prompte Erstellung eines Kostenvoranschlags für die Verlässlichkeit
- „Kostenlose Einreichungen sämtlicher Bewilligungen bei den Behörden
- „Kostenlose Besichtigungen auf allen Friedhöfen, Hausabholung

Unsere Produkte

Grabanlagen, Grabsteine, Umengräber, Gräfte, Inschriften, Nachschriften, Vergoldungen, Einfärben von Inschriften in allen Farben, Renovierungen aller Art, Grabsteinsanierung, Fundamente, Grabsteinsanierungen, Vasen und Laternen, Grabsteine, Madonnen, Grabkreuze, Porzellanfotos, Natursteinengeli und vieles mehr!

Kostenlose Überprüfung der Standfestigkeit des Grabsteines nach Ö-Norm B 3113

VORHER **NACHHER**

Verdübeln und Verzapfen mittels einem rostfreien Nirostzapfen

entrostet, sandstrahlen und lackieren alter Laternen und Grabkreuze

JUNEK-BADKULTUR

Perfekte Komplettlösungen – unter dem Motto „alles aus einer Hand“ gehen die Installationsprofis von Junek Badkultur daran, individuelle Kundenwünsche in die Realität umzusetzen.

Detaillierte Planung am Computer garantiert, dass Ihr Badezimmer genauso wird, wie Sie es sich vorgestellt haben.

Die Umsetzung erfolgt in 10 Arbeitstagen mit nur einem Ansprechpartner (Hr. Krewenka), die Fixpreisgarantie sorgt dafür, dass es keine finanziellen Überraschungen gibt.

3423 St. Andrä-Wördern
Hauptstraße 20
Tel. 02242 / 335 33
Mi. 8-12 Uhr
sonst nach Vereinbarung

1080 Wien
Lange Gasse 18
Tel. 01 / 405 12 97-0
Mo.-Fr. 8-12 Uhr
und 13-17 Uhr

office@badkultur.at, www.badkultur.at

Immer aktuell informiert SMS-Dienst der Gemeinde

Schon mehr als 600 Personen
nutzen dieses
kostenlose Service
der Gemeindeverwaltung.
Anmeldung unter www.staw.at.

Insbesondere Schadensbehebun-
gen bei der Wasserversorgung,
aber auch Straßensperren kön-
nen rasch an Sie weitergegeben
werden.



Das SMS-Service wird auch bei
einem möglichen Hochwasser,
insbesondere der Donau, einge-
setzt. Hier gibt es bereits über
400 Anmeldungen.

Bitte melden Sie sich an,
entweder auf unserer Homepage
www.staw.at (News) oder
schreiben Sie uns einfach unter
post@staw.at



vl.: Ulrike List, Emily Lippe, Lina Schalk, Astrid Pillmayer und Helga Joksch (vor dem 15.3.2020)

Foto: A.P.

News aus dem Eulennest



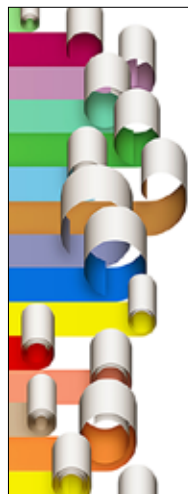
Auch die Bücherei hatte Coronabedingt 2 Monate geschlossen. Wir nutzten diese Zeit, um Inventur zu machen, Spiele und Puzzles zu ordnen und viele neue Medien (fast 800) für unsere Kunden*innen neu aufzunehmen (das alles passierte natürlich mit dem erforderlichen Abstand). Seit 16.5. haben wir nun wieder geöffnet – danke an alle unsere Leser*innen, dass sie sich so vorbildlich an die Sicherheitsbestimmungen halten.

Grüße vom Autor

Diese Aktion wurde auch in Zeiten von Corona – virtuell – weitergeführt. Im Bild sehen Sie unsere Gewinnerin Lina Schalk. Sie freute sich vor Beginn der Corona-krise über ein signiertes Buch von Kerstin Grier. Alle Informationen über unser aktuelles Gewinnbuch finden Sie auf unserer Homepage www.eulennest.bvoe.at

Veranstaltungen im Eulennest

2020 feiert die Bücherei ihr 10 jähriges Bestehen – wir wollten viele Veranstaltungen abhalten – wir planen gerade um – im nächsten Amtsblatt informieren wir Sie, welche Events/Lesungen/etc. wir für den Herbst planen bzw. abhalten (dürfen).



homepartner

Malerbetrieb & Partner für Bauen und Wohnen

Innen-, Aussenmalerei
Holzschutz
Fassadengestaltung
Vollwärmeschutz
Stuck-, Gesimserestaurations
Trocken-, Innenausbau
Fenster, Türen
Bodenverlegung und -reparatur

info@homepartner.at

0664/1865004

Alexander Kaut
Römerstrasse 8
3423 St. Andrä-Wördern

www.homepartner.at

Dipl.Ing.ⁱⁿ Rita Mayrhofer

Landschaftsplanerin

... lebt seit 15 Jahren in der Gemeinde. Sie kam ursprünglich für ein Semester aus Bayern und blieb dann für ihr gesamtes Studium der Landschaftsökologie und Landschaftsplanung. Nach 14 Jahren Berufspraxis mit einem eigenen Büro in Wien lehrt und forscht Rita seit 2015 am Institut für Landschaftsplanung an der Universität für Bodenkultur Wien.



IM GESPRÄCH

Das Gespräch führte Miriam Hülmbauer, Jugendgemeinderätin.

Hallo Rita, vielen Dank, dass du dir heute Zeit genommen hast. Wir sprechen heute leider nur digital miteinander, wie geht es dir denn mit der aktuellen Home-Office Situation?

Als Mitarbeiterin der Boku, geht es mir im Home Office sehr gut. Wir haben das Glück, dass es bereits vor der Krise viele gute technische Lösungen an der Uni gab. So können wir unsere Arbeiten auch von Zuhause aus gut meistern. Bereits nach wenigen Tagen waren die meisten Dinge eingerichtet und es gab Schulungen, wie wir die digitalen Medien gut nutzen können. Ein bisschen schwieriger ist das im Lehrbetrieb mit den Studierenden. Hier musste sich die Kommunikation erst einspielen. Aber auch das funktioniert mittlerweile gut und ich sehe das auch als Gewinn. Ich spare mir viele Fahrzeiten und die online Besprechungen sind sehr effizient. Ich verbringe viel Zeit im Garten und achte darauf, jeden Tag spazieren zu gehen und mich zu bewegen, denn das kommt im Home Office sonst zu kurz.

Stichwort Spaziergehen; Bewegung im Freien und Zeit im eigenen Garten waren die letzten Wochen ganz besonders wichtig. Denkst du, dass das Bewusstsein der Menschen für Natur und Landschaft durch die Krise langfristig erhöht wurde?

Also ich traue mir keine Prognose zu, aber es war sehr spannend zu sehen, wie die Menschen ihre direkte Umwelt auf einmal bewusster wahrgenommen haben. In der Landschafts-

planung gibt es das Innenhaus- und Außenhauskonzept, damit bezeichnen wir die enge Verbindung zwischen dem Wohnraum der Menschen und dem unbebauten Raum unmittelbar außerhalb ihrer Türschwelle. Diese zwei Teile gehören eng zusammen und die Krise hat sichtbar gemacht, was Menschen fehlt, wenn sie kein „Außenhaus“ haben. Hier gibt es deutliche Unterschiede im ländlichen und städtischen Raum. Während viele ihre freie Zeit im Garten genossen, konnten andere die schönen Frühlingstage nur von drinnen beobachten. Ich wünsche mir, dass sich das Bewusstsein für die Bedeutung eines Gartens, einer Dachterrasse, eines Balkons, etc. langfristig verändert, auch bei Gemeinden und Bauträgern. Ich sehe das auch als Auftrag an uns Fachleute, dieses Bewusstsein zu schaffen.

Welchen Beitrag kann die Gemeinde dazu leisten?

Ich denke, die Gemeinden sollten sehr bewusst in Richtung Bauordnung schauen. Es ist wichtig, dass wir nicht weiter unsere wertvollen Äcker verbauen. Ein schönes Beispiel ist doch das Projekt Distelfink. Hier sieht man, wie wertvoll unser Ackerboden ist und wieviel Lebensmittel auf einem Acker wachsen können. Außerdem muss auch die Gemeinde bewusst auf die verschiedenen wohnungsbezogenen Freiflächen für die Bewohner*innen achten. Ein besonderes Anliegen ist mir die zukunftsfähige Ausstattung mit großen Bäumen. Wir werden in

30 Jahren ein Klima wie in Neapel bekommen und dann werden die Menschen für jeden Schatten dankbar sein. Baumpflanzungen sind etwas für die Zukunft, das macht man nicht für sich selbst, sondern für die Enkel.

Denkst du, könnte man in der Gemeinde etwas aus dem Uni Betrieb in Zeiten der Krise übernehmen bzw. können diese Institutionen voneinander lernen?

Ich denke, die Online Veranstaltungen, wie wir sie jetzt auf der Uni haben, könnten auch in der Gemeinde zu mehr Gleichheit und Transparenz beitragen. Man könnte z.B. auch Ausschuss- oder Gemeinderatssitzungen online übertragen. Ich habe das bereits im Ausland erlebt und ich muss sagen, es hilft den Menschen, sich selbst ein Bild zu machen und für verschiedene Entscheidungen Verständnis aufzubringen. Auch an der Universität waren einige Kolleg*innen skeptisch, aber mittlerweile werden online tools gerne genutzt. Durch das Bewusstsein, dass die Gespräche gefilmt werden, bereitet man sich auch besser vor und so gewinnen die Vorlesungen / Sitzungen / Meetings an Qualität. Ganz besonders würde das Menschen mit Betreuungspflichten unterstützen, sie könnten so auch von Zuhause aus leichter teilnehmen. Und das wäre definitiv ein Gewinn!

Danke für das Gespräch!



Wohnungsübergabe in der Tullner Straße

Text & Fotos: Otto Sibera

Die Übergabe der neuen Wohnungen erfolgte durch Bürgermeister Maximilian Titz, die Gemeindevertreter, Obersekretär Peter Ohnewas, Bauaufsicht Stefan Kienastberger, Fa. GEDESAG, sowie Fa. SWIETELSKY.

Die gemeinnützige Wohnbaugesellschaft GEDESAG errichtete in der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern das Wohnprojekt „Tullner Straße“. Insgesamt wurden 19 Wohneinheiten sowie eine Apotheke errichtet, wobei drei Wohnungen als Wohnheim („Flexi-Wohnen“ – Förderung Wohnheim) geführt werden. Weitere neun Wohnungen entsprechen der Wohnform „Junges Wohnen“. Die Marktgemeinde hat das Grundstück im Rahmen eines Baurechtsvertrages zur Verfügung gestellt. Die Wohneinheiten werden in Miete vergeben. Die Wohnungsgrößen liegen zwischen 52 bis 85 m². Die monatlichen Mietkosten liegen bei rund € 8,50 und der Finanzierungsanteil beträgt € 70,- pro m². Die Wohneinheiten für „Junges Wohnen“ können aufgrund der Förderbestimmungen nur an Interessent*innen bis zur Vollendung des 35. Lebensjahres (bei Mietergemeinschaften mindestens 1 Person unter 35 Jahren) vermietet werden.



GGR OV Hans Müllner, OS Peter Ohnewas, Bgm. Maximilian Titz, David Pekarek, Ernst Keplinger, Sandra Geisbichler, Sophie Strozer, Patrick Geisbichler, GR Herbert Wachter, Baumeister Stefan Kienastberger
Foto: Sibera



Noch freie Flexi-Wohnungen zu vermieten!



**St. Andrä-Wördern
Tullnerstraße 32/Zinienplatz 1**

**Detaillierter Folder und Anmeldeformular auf
www.staw.at**

Bewerbungen mit Anmeldeformular an:
post@staw.at oder direkt im Gemeindeamt Wördern,
Altgasse 30, 3423 Wördern, Tel. 02242/31 300 - 0

Gemeinde heißt auch Gemeinschaft

Nachbarschaftshilfe Einkaufsservice St. Andrä-Wördern

Ist es nicht genau das, was eine gute Gemeinde ausmachen sollte? Eine Gemeinschaft zu sein, die füreinander da ist, vor allem in ungewöhnlichen Zeiten wie in den ersten Wochen der Corona-Krise!

Als von einem Tag auf den anderen der Einkauf für viele unserer Mitbürger*innen zu einem ernstem Gesundheitsrisiko wurde, hatten zwei Familien unserer Gemeinde spontan die Idee, einen nachbarschaftlichen Einkaufs- und Lieferservice zu organisieren.

Ein Team von über 20 Helfer*innen, aufgeteilt in ein Annahme- und Auslieferungsteam, konnte dank der Unterstützung durch die Gemeindeverwaltung, der Freiwilligen Feuerwehr und ADEG Binder in den ersten sechs Wochen 144 Lieferungen an 57 Mitbürger*innen zustellen. Lebensnotwendige Nahrungsmittel, aber natürlich auch die wöchentliche Zeitschrift, die Pikkoloflasche Sekt und der Osterschinken waren dabei. Ausgeliefert wurde im gesamten Gemeindegebiet, auf Anfrage sogar bis nach Scheiblingstein oder Wilfersdorf.



Teamarbeit in Zeiten von Corona: virtuell und trotzdem herzlich – wie dieser Schnappschuss vom letzten virtuellen Treffen zeigt (leider konnten nicht alle Teammitglieder dabei sein).

Jeden Donnerstagabend traf sich das Team in einer Videokonferenz zum Erfahrungsaustausch und um die Einsatzpläne der Folgeweche zu erstellen. Ja, tatsächlich kennen sich manche Teammitglieder bis heute nur „virtuell“ per Webcam. Deshalb freuen sich alle schon auf ein gemeinsames reales Anstoßen, sobald das verfluchte Virus das wieder zulässt. Und auch wenn im Moment wieder etwas Nor-

malität einkehrt, stehen alle bereit, bei einer zweiten Infektionswelle sofort wieder mitzuhelfen.

Die Gemeinde nicht nur als Wohnort, sondern tatsächlich als Gemeinschaft zu erleben, in der wir füreinander da sind: eine schöne Erfahrung nicht nur für die Mitbürger*innen, denen geholfen werden konnte, sondern auch für das Team selbst!



www.landtechnik-tobias.at

LANDTECHNIK FACHBETRIEB mit Verkauf und Service

- ✓ Traktoren, Land- und Forstmaschinen
- ✓ Fachgerechte u. kompetente Beratung ✓ Ersatzteilbesorgung
- ✓ Reparaturen von Traktoren, Anhängern oder sonstigen Maschinen
- ✓ §57a Gutachten (Pickerl) Prüfstelle

Unsere Partner

VALTRA



uvm.



Adolf Tobias Ges.m.b.H., Eduard Klinger Straße 15, A-3423 St. Andrä-Wördern,
Tel. 02242/38100, www.landtechnik-tobias.at



St. Andrä-Wörtern zeigt Flagge

Solidarität mit der LGBTQIA+ Community
in Zeiten von Covid-19

Die LGBTQIA+-Community (lesbische, schwule, bisexuelle, transsexuelle, transgender, queere, intersexuelle und asexuelle Menschen) ist eine der verletzlichsten Teile unserer Gemeinschaft und gerade junge Menschen leiden oft unter Anfeindungen. Ihnen wird oft mit Unverständnis begegnet und Diskriminierungen aufgrund der sexuellen Orientierung oder der eigenen geschlechtlichen Identität gehören leider immer noch zum Alltag.

Aufgrund der andauernden Covid-19 Pandemie wurden alle Veranstaltungen des Pride-Monats Juni – wie die Wiener Regenbogen Parade – abgesagt. Damit fehlt der LGBTQIA+ Community ihre wichtigste Veranstaltung und die Möglichkeit, auf ihre Anliegen aufmerksam zu machen.

Die Regenbogenflagge stellt als Symbol Toleranz und Diversität dar. Durch das Hissen der Regenbogenflagge senden wir als Gemeinde, als

Vertreter*innen unserer Gesellschaft, ein Zeichen, dass wir jede*n akzeptieren, unabhängig von seiner*/ihrer* sexuellen Orientierung oder geschlechtlichen Identität.

Deshalb hat die Gemeinde sich dazu entschlossen, hier Solidarität zu zeigen und während des Pride-Monats Juni die Regenbogenfahne vor dem Gemeindeamt zu hissen.

Text: Frederik Czaak und Miriam Hülm-bauer, Jugendgemeinderät*innen



Hanf M.Z. Treff

Wir wollen CBD statt THC

"G sund mit Hanf"

Wenn sie viel Wert auf Naturbewusstsein und Nachhaltigkeit legen, eine bessere Welt schaffen wollen, dann sind Sie bei uns genau richtig ! Bei uns steht der Mensch und seine Gesundheit an erster Stelle ! CBD hat ein großes Wirkungsspektrum und führt auf natürlichem Weg zu mehr Lebensqualität und Wohlbefinden ! Durch unsere Zusammenarbeit mit professionellen Partnern garantieren wir höchste Qualität zu fairen Preisen.

CBD Produkte - Bio Hanf Lebensmittel - Cannabis Pflegeprodukte - Hanfkleidung

Ihre Vorteile im Hanftreff:

- . professionelle Beratung
- . höchste Qualität garantiert
- . faire Preise

Öffnungszeiten: Mi-Fr 9:00-12:00 Uhr und 14:00-17:00 Uhr, Sa 9:00-12:00 Uhr oder telefonische Vereinbarung unter Tel: 0676 35 82 901

Hanftreff Inhaberin Margit Zöchmann Dipl. Gesundheitspädagogin - 3424 Zeiselmauer, Wienerstraße 36
www.hanftreff.at - office@hanftreff.at



Beachvolleyballplatz in Greifenstein offen

Die „Corona-Bestimmungen“ machen auch vor dem Sport nicht halt. So war sportliche Betätigung auf dem Beachvolleyballplatz bisher nicht erlaubt. Die positiven Aspekte von Bewegung und Sport und die sinkenden Zahlen an Corona infizierten Personen, haben nun per Erlass dazu geführt, dass öffentliche Sportstätten im Freiluftbereich wieder geöffnet werden dürfen. Voraussetzung ist, dass die Hygienemaßnahmen und Abstandsregeln eingehalten werden.

Bitte achtet auf folgende Handlungsempfehlungen:

- Ein genereller Mindestabstand von 2 Metern zwischen Personen ist bei der Sportausübung einzuhalten. Davon ausgenommen sind Personen, die in einem gemeinsamen Haushalt leben.
- Matches nach offiziellen Regeln sind daher derzeit nicht umsetzbar.
- Zuschauer*innen dürfen die Sportstätte nicht betreten.

Unter diesen Voraussetzungen ist es möglich, Beachvolleyball zu spielen. Daher der Appell:

Handelt verantwortungsbewusst und haltet euch bitte an die Regeln.



EVN

Besuchen Sie uns im EVN Service Center Tulln!

Wir informieren Sie gerne zu:

- Servicedienstleistungen (Neuanschluss Strom, Gas, Wasser)
- Rechnung, Umzug und Tarifen
- Energieberatung
- Dienstleistungen (Photovoltaik, Wärmepumpe, E-Mobilität etc.)
- EVN Bonuswelt
- joulie
- kabelplus

Ihr EVN Energieberater freut sich auf Ihren Besuch:

EVN Service Center Tulln
Rudolfstraße 7

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 8:30–17:30 Uhr



Die Dorferneuerung Hadersfeld lädt zur **8. Sternwanderung** mit anschließendem gemütlichen Fest beim Obelisk in Hadersfeld:

Sonntag, 27. September 2020 um 10.00 Uhr ab den Startpunkten

Von verschiedenen Ausgangspunkten wird jeweils unter ortskundiger Begleitung auf netten Wegen und Steigen in Kleingruppen, oder individuell nach oder durch Hadersfeld gewandert.

Informationen zu Startpunkten/-zeiten und weitere Info siehe dann aktuell auf: <http://www.dehadersfeld.at/>

Startpunkte ab 10.00 Uhr:



Ali FÖGER

DAS ist doch der Lagerfeuermann?
MEINE Wunschlleder
singe ich einfach mit ihm mit. **Kein Karaoke. Toll!**

Freitag 18. Sept '20 19.30 Uhr

DORF-PLATZ
Josef-Karner-Platz 1



Wo gibt's denn so was?

Wer kennt sie nicht, die echt alten „Hader“ aus den 70er und 80er Jahren? Die haben wir doch alle mitgesungen. Das geht jetzt wieder am 18. September 2020. Der Text von 300 Liedern steht zur Auswahl, dein Lieblingslied ist sicher auch dabei, und dann geht es schon los. Nix Karaoke! Alles Live, echt und ursprünglich! Von Lagerfeuermann Ali Föger auf der Gitarre begleitet. Das schaut nach Spaß aus!

Freie Spende, wie üblich.

Ein neues Veranstaltungsformat der KULTUR.WERK.STATT St. Andrä-Wörtern

Gemeinde Taxi

Taxi Westermayer
Tel. 02242/72700

KARNER

Erd-, Steinlege-, Abbruch und Rodungsarbeiten
Sand und Schotter
02242/32224
Hauptstraße 3
3422 Greifenstein



BENEFIKONZERT

zugunsten der
Freiwilligen
Feuerwehr St. Andrä-Wörtern

Willi Dussmann & Gäste

Samstag, 3. Oktober 2020

Karten sind ab sofort bei Fa. Dussmann, Fa. Ramsl und IQ-Tankstelle erhältlich

Beginn: 20.00 Uhr
Einlass: 19.00 Uhr

Musikschulsaal St. Andrä,
Greifensteiner Straße 22,
3423 St. Andrä
Karten: € 25,-

Schülertransport für Hadersfeld und Badesiedlung

Am Montag, 18.5.2020, nahmen die Pflichtschulen nach der coronabedingten Sperre ihren Betrieb wieder auf. Durch den dankenswerten Einsatz der zuständigen Gemeindemitarbeiterin Sonja Grandegger konnte auch die Schülerbeförderung wieder rechtzeitig auf die Beine gestellt werden. Diese wird wie bisher von der Fa. Blaguss mit den gewohnten Kleinbussen durchgeführt. Um den **erforderlichen Sicherheitsabstand** einzuhalten, können pro Fahrt derzeit jedoch durchschnittlich nur sechs Kinder transportiert werden. Während der gesamten Fahrt müssen alle Mund-Nasen-Masken tragen.

Am 11.5. wurden alle Familien, die den Transportdienst bisher in Anspruch genommen haben, per E-Mail informiert. Wir möchten darauf hinweisen, dass aufgrund der Abstandsregeln die Transportkapazitäten eingeschränkt sind. Wenn Sie möchten, dass Ihr Kind auch in diesen Ausnahmezeiten mit dem Schülertaxi gefahren wird, benötigt die Gemeindeverwaltung so bald wie möglich alle Details an post@staw.at, um einen reibungslosen Ablauf organisieren zu können.

Geben Sie bitte **genaue Transporttage und -zeiten** an, sobald Sie die Schuleinteilung und Ihren Bedarf kennen.



Interne Gruppeneinteilungen der Schulen in A oder B reichen nicht.

Nachdem die Akutphase der Coronakrise ausgelaufen ist, bin ich ab sofort wieder für den Schülertransport zuständig und unter 0676/6360262 für Ihre Fragen erreichbar. Ich wünsche allen einen gesunden und reibungslosen Neustart.

Freundliche Grüße,

Ulli Fischer

Vizebürgermeisterin

Ordination
Dr. Keywan Bayegan
Facharzt für Innere Medizin
Wahlarzt

3423 St. Andrä-Wördern
Hauptstraße 29
tel +43 (0) 660 9288228
fax +43 (0) 2242 32526 15
web www.internist-staw.at
mail office@internist-staw.at

DIALOG
TRÄUMEN.
REDEN.
BAUEN.

Tullnerfeld
IMMOBILIEN

exklusiv für


TRÄUMEN.WOHNEN.LEBEN



Einfamilien/
Doppel- und
Reihenhäuser
in div. Baustufen
in Ihrer Nähe

**Büro in
Muckendorf**

0664 522 56 81
Tullnerfeld-Immobilien.at

Sabine Rischaneck - Schulrätin!

Trotz Corona-Krise beging das Team der Volksschule die Schulöffnung mit einer kleinen Feier im Turnsaal. Für den nötigen Abstand war gesorgt, die Maskenpflicht obligatorisch. Volksschuloberlehrerin Sabine Rischaneck wurde vom Bundespräsidenten der Ehrentitel „Schulrätin“ verliehen. Diese Auszeichnung gebührt verdienten Pädagog*innen, die viele Jahre lang besondere Leistungen in der Unterrichts- und Erziehungsarbeit erbringen.

Auch Bürgermeister Maximilian Titz und Vizebürgermeisterin Mag.^a Ulli Fischer waren zur Ehrung erschienen. VD OSR Karin Hansal betonte den besonderen Einsatz, die Kollegialität und die hohe Professionalität von Sabine Rischaneck, die bereits seit 13 Jahren an der Volksschule St. Andrä-Wördern tätig ist.



Gemeinsam mit ihrem Ehemann Christian setzt sie damit eine Tradition fort, war doch Schwiegervater OSR Franz Rischaneck der letzte Schulleiter der einklassigen Volksschule in Unterkirchbach. So schließt sich der Kreis, das Team der Volksschule gratulierte der beliebten Kollegin herzlich.

NACHRUF

Hermine Zoisl



Tief betroffen geben wir bekannt, dass unsere liebe Kollegin Schulrätin Hermine Zoisl am 11.4.2020 nach tapfer ertragener schwerer Krankheit verstorben ist.

Sie begann ihre pädagogische Arbeit als Volksschullehrerin 1977 und absolvierte nach und nach die entsprechenden Hauptschulprüfungen. Sie war 42 Jahre Lehrerin mit „Leib und Seele“. Als Klassenvorstand begleitete sie viele Mädchen und Buben mit viel pädagogischem Einsatz durch die Hauptschulzeit. Viele Generationen von Schülern und Schülerinnen hat sie begeistert unterrichtet. Ob bei der Planung von Sportwochen, während einer Projektwoche, im Schulalltag – sie war stets unermüdlich bei der Sache.

Der Aufbau unserer Schulbibliothek, deren Verwaltung und Aktivitäten wie Lesenächte in der Bibliothek oder Vorlesen im Kindergarten gehörten zu Initiativen von Frau Zoisl, um dem Lesen einen bedeutenden Stellenwert zu geben. Über einen Zeitraum von neun Jahren wurde unter ihrer Initiative und Leitung eine Schülerzeitung mit dem Namen „Hot News“ herausgegeben. Auf ihr Bestreben wurden in unserer Hauptschule viele Projekte organisiert.

In ihrer Funktion als Schülerberaterin wurden Schüler*innen und Eltern über die weiteren Bildungsmöglichkeiten nach der Hauptschule informiert und beraten. Sie organisierte Informationsabende mit weiterführenden Schulen und initiierte Bewerbungstrainings mit Firmenvertretern. Den SchülerInnen der 4. Klassen machte sie Berufspraktische Tage möglich. Soziales Lernen und ein friedvolles Miteinander lagen ihr am Herzen, so organisierte sie viele Jahre „Soziale Lerntage“ an der Schule und zahlreiche Projekte zu diesem Thema. Mit ihrem exzellenten Wissen, ihrer Geradlinigkeit und Ehrlichkeit war sie uns allen ein Vorbild. Zuletzt hatte sie unendlich viel Freude an ihren Enkelkindern. Wir werden diese besondere Frau sehr vermissen!

www.ptacek.at
ptacekinstallationen@aon.at

PTACEK

INSTALLATIONEN GmbH

3433 KÖNIGSTETTEN

Kirchengasse 36

Tel. 02273 / 51 52

**Schenken auch Sie Ihr Vertrauen
einem Betrieb mit langjähriger Erfahrung!**

- Badrenovierung von A-Z, Reparaturen
- Kesseltausch, Optimierung Ihres Heizsystems
- Zertifizierter Wärmepumpeninstallateur
- Pellets-, Solar- u. Alternativenergieanlagen
- Organisation sämtlicher Nebenarbeiten. Alles aus einer Hand!
- Schnelle und kostenlose Angebotslegung
- Wir stehen für Qualität die besteht!

STELLENAUSSCHREIBUNG



An der Prof. Adolf-Schnürl Musikschule der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern sind ab 07.09.2020 zwei Stellen ausgeschrieben:

Lehrkraft für das Fach Klavier (Klassik)

im Ausmaß von ca. 10 Wochenstunden

Lehrkraft für die Fächer Violoncello und Kontrabass

im Ausmaß von ca. 5 Wochenstunden

Anforderungsprofil:

- Erfüllung der Aufnahmeerfordernisse für die Entlohnungsgruppe ms1 bzw. ms2
- Pädagogische Kompetenz, Einsatzbereitschaft, Kreativität, Organisationstalent und gute Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit regionalen Institutionen und Vereinen
- Bereitschaft zur fächerübergreifenden Teamarbeit sowie Unterstützung und Mitwirkung am kulturellen Geschehen in der Musikschule und der Marktgemeinde
- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsbürger eines EU Mitgliedsstaates
- Abgeleiteter Präsenzdienst (Zivildienst) bei männlichen Bewerbern

Tätigkeitsbereich:

- Qualifizierter, zeitgemäßer und regelmäßiger Unterricht aller Altersgruppen und Lernstufen
- selbstständige Organisation und Durchführung von Klassenabenden
- Vorbereitung der Schüler*innen auf Prüfungen und Wettbewerbe sowie Mitwirken bei Veranstaltungen der Schule sowie Konzerte und Veranstaltungen in der Marktgemeinde
- Kooperation mit Pflichtschulen vor allem Korrepetition des Schulchores bei öffentlichen Auftritten
- Teilnahme an Konferenzen, Teambesprechungen und Elterngesprächen

Bewerbungen mit entsprechenden Unterlagen (Lebenslauf mit Foto, Diplome, Zeugnisse, Motivationsschreiben, Staatsbürgerschaftsnachweis, Musikalischer Werdegang) sind bis spätestens Freitag, 12.06.2020 per E-Mail an musikschule@staw.at oder Post an Prof. Adolf-Schnürl Musikschule, zH. Hermann Josef Gasser, MBA, Greifensteiner Straße 22, 3423 St. Andrä-Wördern zu richten.

Auswahlverfahren: Geeignete KandidatInnen werden nach einer Vorauswahl zum Hearing eingeladen. Das Hearing wird voraussichtlich in der Kalenderwoche 28 stattfinden.



Erfolg durch
Vertrauen!

Maklerin aus Leidenschaft **Renata Schönbauer, akad. IM** Immobilienunternehmerin

Ich freue mich auf ein Kennenlernen, um auch Sie mit Leidenschaft und Freude bei der erfolgreichen Vermarktung zu unterstützen.

IMMOBILIEN RICHTIG VERKAUFEN
Ich berate Sie kostenlos -> 0699/11 51 92 11

3423 St. Andrä-Wördern | Greifensteiner Str. 93
www.meinemaklerin.at | www.remax.at | rschoenbauer@remax-dci.at





TLIG Installationen
& Haustechnik
GAS • WASSER • HEIZUNG • SOLAR

*Wir führen alle Installationsarbeiten
fachmännisch aus, helfen auch bei kleineren
Problemen und sind schnell zur Stelle!*

3423 St. Andrä-Wördern, Römerstraße 6
Tel. 0676 / 751 00 33
www.tlig.at



schultes.IT
IT Dienstleistungen

Netzwerk

Virens Scanner

Computerservice

VOIP Telefonanlage

Smartphone Schulung

Datenrettung

Privat- /Firmenkunden

Cloud Services

Vorort-Service

schultes.IT | Christoph Schultes
Tel: 02243/23 999

office@schultes.IT
http://www.schultes.IT

G E O W E B E R

Sicherung der Grundstücksgrenzen | Bauplatzschaffung
Teilungspläne | Grenzabsteckung
Privat- und Gerichtsgutachten | Behördenvertretung
und Beratung bei Grundstücksangelegenheiten



zt:



DIPL.-ING. WERNER WEBER
Ingenieurkonsultent für Vermessungswesen
office@geoweber.at, T +43 2243 28051
3400 Klosterneuburg, Roman Scholz-Platz 4
www.geoweber.at

MOSER ALARM & SICHERHEITSTECHNIK

**moser
alarm**



Telefon: 02274-2108

VERTRAUEN SIE DEM
AKTUELLEN ATV TESTSIEGER
BESTER PREIS & KOMPETEN-
TESTE BERATUNG

VEREINBAREN SIE EINEN
KOSTENLOSEN SICHERHEITS-
BERATUNGSTERMIN.

Mobil: 0664-39-56-135

www.moser-alarm.at

BAUSPRECHTAGE 2020

Bausprechtag ist jeden 1. Dienstag im Monat, von 13.30 bis 16.30 Uhr, Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30, 1. Stock. Anmeldung unter: Tel. 31300-30

Derzeit keine Bausprechtage.

SOZIALE DIENSTE & EINRICHTUNGEN

im Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30, 3423 St. Andrä-Wördern

SOZIALE BELANGE (kostenlos)

Dr. Walter Wotzel

jeden ersten Donnerstag im Monat von 17–19 Uhr

Keine Anmeldung
nötig - auch
anonyme
Beratung.



ERSTE ANWALTICHE AUSKUNFT (kostenlos)

Mag. Stefano Alessandro

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 17–19 Uhr

Mag. Birgit Harold

Jeden 3. Donnerstag im Monat, 17–19 Uhr.

Voranmeldung erforderlich unter 02262/63664!

ERSTBERATUNG MEDIATION (kostenlos)

Robert Handl

Dipl. Trainer für Wirtschafts- und Sozialkompetenz, eingetragener Mediator beim BMfJ jeden 3. Donnerstag im Monat von 17–19 Uhr. Email: office.handl@a1.net

GESUNDHEITSANGEBOTE IM GEMEINDEAMT

Sie haben die Möglichkeit, an drei Abenden - kostenlos und auf Wunsch anonym - einfache Übungen (Klopfen bestimmter Akupunkturpunkte mit den Fingern sowie Entspannungsübungen) zu erlernen, um Alltagsprobleme in den Griff zu bekommen, Burn Out vorzubeugen und lästige Gedankenmuster „aufzubrechen“.

Eine Einheit: 50 Minuten. Zur besseren Einteilung bitte unbedingt voranmelden: 0676 713 66 44 („Codename“ falls anonym).

Ab Sept. 2020 Am 2. Donnerstag im Monat von 17–19 Uhr

Mag. Ulrike Anzenberger-Wohlfarter

Personzentrierte Psychotherapeutin nach Rogers, Fortbildung in Traumatherapie, EMDR und Klopfakupressur nach F. Gallo.

www.wendepunkte.at

Apotheken-Turnus-Bereitschaftsdienst

ST. ANDRÄ-WÖRDERN

4., 9. (8.00-14.30 Uhr), 14., 19., 29., 31.5. (8.00-14.30 Uhr)

3., 8., 18., 23., 27.6. (8.00-14.30 Uhr)

Andreas-Apotheke

Greifenstr. 27, St. Andrä-Wörtern, Tel. 32243

6., 11., 26., 30.5.

1., 5., 10., 15., 25., 30.6.

Danubia-Apotheke

Tullner Str. 32, St. Andrä-Wörtern, Tel. 32378

KIERLING

3., 8., 13., 18., 23., 28.5.

2., 7., 12., 17., 22., 27.6.

Blaue Apotheke

Hauptstr. 153, Kierling, Tel. 02243/87050-0

TULLN

2., 6., 10., 14., 18., 22., 26., 30.5.

3., 7., 11., 15., 19., 23., 27.6.

Apotheke Bösel OG

Hauptplatz 30, 3430 Tulln Tel. 02272/626 25

3., 7., 11., 15., 19., 23., 27., 31.5.

4., 8., 12., 16., 20., 24., 28.6.

St. Florian-Apotheke

Langenlebarner Str. 1, 3430 Tulln Tel. 02272/645 55

1., 5., 9., 13., 17., 21., 25., 29.5.

2., 6., 10., 14., 18., 22., 26., 30.6.

Sonnen-Apotheke

Staasdorfer Straße 15, 3430 Tulln Tel. 02272/617 96

4., 8., 12., 16., 20., 24., 28.5.

1., 5., 9., 13., 17., 21., 25., 29.6.

Apotheke Hauptbahnhof Tulln

Bahnhofstr. 69, 3430 Tulln Tel. 02272/653 72

Wochenendbereitschaft:

Die Bereitschaft an Wochenenden (Samstag ab 12.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr) wird mit dem ärztl. Bereitschaftsdienst koordiniert, sodass die Apotheke „Zum heiligen Andreas“ in 3423 St. Andrä-Wörtern immer an den Wochenend-Tagen, an denen Dr. Ulrich oder die Gruppenpraxis Dr. Wieshaider-Dr. Kurda Alkadhi-Pesl OG Ordination haben, Bereitschaft hat.

Nacht- und Notdienste Apotheken

Über die Rufnummer 1455 kann man rasch eine Apotheke erfragen, die gerade geöffnet hat. Auch über die Homepage www.apotheker.or.at können Sie schnell Abfragen starten. Es gibt auch für Ihr Smartphone das nötige App für eine rasche Suche.

Ärzte-Notdienste auf: www.staw.at



Wohlfühl

Angela Gruber

Ärztlich geprüfte **Aroma Praktikerin**
Ganzheitliche Organversorgung

Alternativmedizinische Maßnahmen

Migräne | Zyklusbeschwerden
Kinderwunsch | Wechseljahre
Blasen- / Gebärmutter senkung
Diabetes | Bluthochdruck
Rückenprobleme | Ischias

Feldgasse 13, 3423 St. Andrä-Wörtern
Alleestraße 2, 3400 Klosterneuburg
0650 216 00 56 • www.wohlfuehlag.at

**FAHRRÄDER – E-FAHRRÄDER – FORST- U. GARTENGERÄTE
BEKLEIDUNG – ZUBEHÖR &
TUNING – FACHWERKSTÄTTE
SERVICE & BERATUNG**

STIHL®

**wolf's
bikeklinik**



WOLFGANG GILLY
Hauptstraße 33
3422 Greifenstein

Tel. +43 676 93 89 667
office@wolfsbikeklinik.com
www.wolfsbikeklinik.com



**Betonzaun,
Sichtschutz,
Lärmschutz
!!!**

**Aus dem Tullnerfeld
zu moderaten Preisen
Jetzt Anbot einholen!!**

www.fous.co.at

☎ 0699/81 80 11 41

Derzeit gibt es keine Möglichkeit, bei Grenzenlos Kochabenden gemeinsam zu kochen. Aber unsere Rezepte wollen wir gerne teilen.

Schicken Sie uns Ihr Rezept und ein paar Fotos oder ein kurzes Video an office@grenzenloskochen.at und wir publizieren es dann auf unserer Homepage und auf Facebook:

www.grenzenloskochen.at/home-cooking/



Goldener Igel2019

Mit dem „Goldenen Igel 2019“ wurde unsere Gemeinde für die naturnahe Pflege ihrer öffentlichen Grünflächen im abgelaufenen Kalenderjahr prämiert. Nazim Idrizi, Mitarbeiter des Bauhofes, freut sich im Gemeindepark gemeinsam mit Bürgermeister Maximilian Titz und der zuständigen Ressortleiterin Astrid Pillmayer über diese Auszeichnung.



A1

Von 13. bis 22. Mai stand die A1 im Gemeindeamt und beim Kaufhaus ADEG in der Tullnerstraße, damit sich interessierte Bürger*innen über Datenübertragungsraten von bis zu 150 Mbit/s, glasfaserschnellem A1 Internet bzw. digitalem Kabelfernsehen mit mehr als 150 Sendern, HD TV und SMART Home beraten lassen konnten.



Stop Littering

Die letzte Müllsammlung der Gemeinde, gemeinsam mit der Feuerwehr Altenberg, fand im Gebiet um den Altarm statt. 40 Erwachsene und zahlreiche Kinder beteiligten sich an der Aktion. Vielen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Müllsammelaktionen können beim Abfallverband Tulln angemeldet werden.



80. GEBURTSTAG

Gerhard Fertl • Johann Schmidt
Ing. Rudolf Novak • Josef Feyertag
Erna Haidvogel • Heinz Kaiser
Helga Kraus • Hans Jokschi
Erika Umgeher • Helmut Schlosser
Herbert Hirsch • Heinz Smejkal
Mag. Axel Kubelka • Ida Perucich
Edeltraud Glasner • Stefanie Podeu
Ernst Stifter • Angela Gansberger

85. GEBURTSTAG

Maria Motsch • Hildegard Biegler

90. GEBURTSTAG

Hermengilde Tannich • Werner Riedl

97. GEBURTSTAG

Johanna Schweighofer

50. HOCHZEITSTAG

Anna und Günther Müller

Wir gratulieren!

*Die Gemeindevertretung der
Marktgemeinde St. Andrä-Wördern
entbietet allen Jubilarinnen und
Jubilaren zu Ihrem Festtag
herzliche Glückwünsche.*



Mobile Pflege & Betreuung, Wundmanagement



3423 St. Andrä-Wördern,
Tel.: 0676 / 60 00 850
www.pflege-team.at
frieberger@pflege-team.at



**Sonja Frieberger
& Team**



Umbau Bahnhof Wördern

Schienenersatzverkehr in den Ferien (Juli/August 2020)

In den Sommermonaten (Juli und August) werden sich die Bahnkund*innen die langen Wege ersparen, da ein Schienenersatzverkehr für den Zugverkehr eingerichtet wird. Es werden nur wenige Züge halten. Die Haltestelle für den Schienenersatzverkehr ist schon jetzt in der Dr. Karl-Renner-Allee, da diese Haltestelle bereits für den VOR-Bus verlegt werden musste. Diese Verlegung war notwendig, da direkt beim Bahnhof zahlreiche Bauarbeiten stattfinden.

Fast jede Woche kann man große Veränderungen bei dem Ausbau des Bahnhofes feststellen. Bereits bei der Aufstellung der Baustelleneinrichtung in der Korngasse war schon zu sehen, dass hier wirklich großes errichtet wird. Viele Bewohner*innen hatten schon den Verdacht, dass ein Wohnbau in der Korngasse errichtet wird. Mitnichten, die Firma PORR und die Firma Held & Francke und die Mitar-

beiter der ÖBB, haben hier ihr Baubüro bzw. ihre Lagerflächen.

Es wird nun auf beiden Seiten der Bahngleise mit Hochdruck gearbeitet. Der Bahnkörper im Bereich der Unterführung Donaustraße wird erweitert, damit das Wendegleis errichtet werden kann. In den Sommermonaten werden die Gleise und das Schotterbett im Bahnhofsbereich getauscht bzw. das Wendegleis errichtet.

Bahnübergang in der Schredengasse/Korngasse gesperrt (3.7. bis 7.9.2020)

Bei den Arbeiten für den Bahnhof wird auch der Bahnkörper im Bereich des beschränkten Überganges (Schredengasse/Korngasse) neu hergestellt, daher muss dieser gesperrt werden. Für PKW (bis zu einer Höhe von 2,8 m) steht die Unterführung Donaustraße zur Verfügung. Für LKW bzw. Fahrzeuge über 2,8 m Höhe wird es eine Umleitung über Altenberg über den Schilfweg geben.

Wir bitten um Ihr Verständnis für die Erschwernisse, jedoch ist eine Umsetzung des Projektes nicht anders möglich.

